

# FANS CallScreener

*Es grenzt an Zauberei: Analoge Nebenstelle und Anrufer mit analogem Apparat und dennoch Anruferidentifikation.*

Franz Fiala

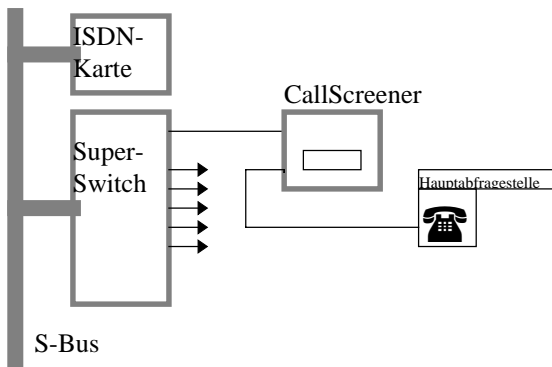
ISDN bietet eine Anruferidentifikation, d.h. ISDN-Telefone<sup>1</sup> können die Nummer des rufenden Teilnehmers (Caller ID) auf einem Display anzeigen. Moderne ISDN-Nebenstellenanlagen<sup>2</sup> können sogar den Namen des Anrufers im Klartext einblenden.

ISDN-Kleinnebenstellenanlagen<sup>3</sup> sind aber für den Anschluß analoger Teilnehmerendgeräte konstruiert und analoge Telefone können nun einmal keine Nummern anzeigen.

Bei kleineren und mittleren Installationen werden ISDN-Kleinnebenstellenanlagen aber erfolgreich eingesetzt. Das geschieht aus Kostengründen, es entspricht aber auch der Art der eingesetzten Endgeräte, die zur Zeit überwiegend analog sind.

In allen diesen Fällen müßte man auf Einblendung der rufenden Nummer verzichten. Die Anzahl solcher Installationen ist aber so groß, daß es rentabel ist, eigene Geräte zu entwickeln, die Informationen über die bestehende Verbindung zur Anzeige zu bringen.

Allerdings muß die ISDN-Kleinnebenstellenanlage darauf vorbereitet sein. In **PCNEWS edit**-48, Seite 71 berichteten wir über die SuperSwitch von ISDNtechnik. Diese Anlage kann (am einfachsten an der Hauptabfragestelle) mit diesem Zusatzgerät ausgerüstet werden.



Interessanterweise wird CallScreener nicht direkt am S-Bus parallelschaltet (wo ja die komplette Signalisierungsinformation anliegt), sondern in die Verbindung zum analogen Endgerät eingeschleift. Der Grund ist, daß die Nebenstellenanlage die gesamte Signalisierung auswertet und CallScreener diese noch einmal auswerten müßte. Stattdessen ist in der Nebenstellenanlage ein kleines Sprachbandmodem eingebaut, das während des Läutens des Nebenstellenweckers die Rufnummer des gerufenen Teilnehmers an CallScreener weitergibt.

## 1. Steigerung

Es gibt einen Speicher für die zuletzt eingelangten 40 Rufnummern, d.h. man kann auch feststellen, wer zuletzt angerufen hat, auch wenn der Anrufer keine Verbindung bekommt.



## 2. Steigerung

FANS CallScreener hat einen zusätzlichen Speicher für 44 Rufnummern. Die dort gespeicherten Nummern können entweder als „Preferred Number“ mit einem grünen LED angezeigt oder als „Unwanted Nummern“ mit einem roten LED angezeigt werden.

## 3. Steigerung

Mit jeder gespeicherten Nummer ist auch ein Name im Klartext speicherbar, sodaß im Display unmittelbar der Name des Anrufers sichtbar wird.

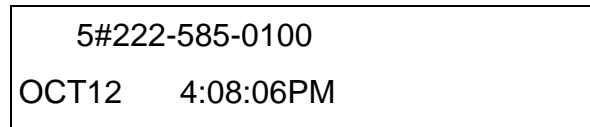
## 4. Steigerung

Gemeinsam mit der ISDN-Nebenstellenanlage können einer

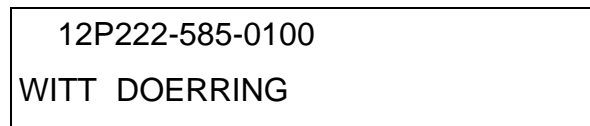
bestimmten Klappe (0..9) dreistellige Nebenstellennummern zugewiesen werden. Zunächst dachte ich daran, daß man damit die Firma größer erscheinen lassen wollte ☺, es hat aber eine sinnvollere Anwendung: man gibt den wichtigsten Telefonpartnern statt der Hauptrufnummer xxx yyyy eine eindeutige dreistellige Nebenstelle, z.B. xxx yyyy123 für Karl und xxx yyyy124 für Emmy. Ruft nun Karl die Nummer xxx yyyy-123, wertet die Nebenstellenanlage die Nummer aus und zeigt KARL am Display an, auch dann, wenn Karl noch gar keine Nebenstellenanlage besitzt und daher keine Nummer signalisieren kann.

## Bedienung

Ein zweizeiliges LCD-Display mit je 16 Zeichen informiert nach dem ersten Wählzeichen über die rufende Nummer.



Am 12 Oktober um 16:08 hat aus Wien die Nummer 585 0100 angerufen. Wenn die Nummer als regelmäßiger Gesprächspartner in das Verzeichnis aufgenommen und mit der alphanumerischen Tastatur einem Namen zugeordnet wird, erscheint folgende Anzeige (gleichzeitig blinkt die grüne Leuchtdiode und zeigt einen gewünschten Anrufer an, „P“: Preferred Number):



War man eine Zeitlang nicht anwesend, erhält man eine Statistik der Anrufer, wobei man dann die Nummern mit den Scroll-Tasten einsehen kann.



## Bezugsquelle

ISDN-Technik  
 ✉ Paniglasse 4/1, 1040 Wien  
 ☎ 01-585 0100, FAX: 505 9330  
 🌐 <http://www.ccc.or.at/isdn/>

<sup>1</sup> ISDN-Telefone werden am S-Bus angeschlossen  
<sup>2</sup> ISDN-Nebenstellenanlagen können sowohl analoge als auch ISDN-Engeräte als Nebenstellen schalten.  
<sup>3</sup> ISDN-Kleinnebenstellenanlagen sind Mehrfach-a/b-Adapter mit Leistungsmerkmalen von Nebenstellenanlagen